

25.06.2020

Wir können digitale Arbeit!

Wie wir digitalen Arbeitsanforderungen erfolgreich begegnen!

Der digitale Wandel wird von Studien begleitet, in denen meist von einem massiven Stellenabbau die Rede ist. Mal sind es 25 %, mal sind es 50 % der Berufe, die automatisiert werden. Andere sind zurückhaltender und sprechen von hohen Automatisierungspotenzialen vieler Jobs.

Ein Blick in die Geschichte der Automation zeigt: lebendige Arbeit wird durch tote Arbeit ersetzt. Wissen und Können werden durch technische Rationalisierung entwertet. Aber unser Erfahrungswissen, unsere Intuition und Kreativität sind nicht automatisierbar. Wir eignen uns lebendige Arbeit durch unser Arbeitsvermögen, durch Wissen, Kreativität und Können an.

Darum: Wir können digitale Arbeit!

- Strukturwandel der Arbeit
- Automatisierung in den 1970er und 1980er Jahren und was wir daraus lernen können
- Tätigkeiten heute in Produktion, Labor, Büro und Lager
- Arbeiten im globalen Informationsraum
- Szenarien der Arbeit der Zukunft
- Möglichkeiten „Guter digitaler Arbeit“

Dienstag, 21.07.2020

(Beginn 19:00 Uhr, Ende 20:00 Uhr)

Nummer: HV-001-206301-20

Siehe auch: [PDF zum Download \(unten\)](#)